

kam; Robinson hatte inzwischen seine herzliche Freude an dem Pudel, der ihm als europäischer Landsmann überaus lieb und wert war. Auch der Pudel gewöhnte sich schnell an ihn und machte ihm ungeheißenerlei Künste vor, die er gelernt hatte. Robinson legte nach Freitag's Zurückkunft dem Hunde zuerst von dem herbeigebrachten Essen vor, obwohl er selbst den ganzen Tag über noch nichts genossen hatte. Da es zum Glück eine mondhelle Nacht war, arbeiteten beide emsig fort bis nach Mitternacht. Dann stellte sich aber das Bedürfnis des Schlafes so dringend ein, daß sie ihm unmöglich länger widerstehen konnten; sie streckten sich also ins Grüne und überließen es dem Pudel, sie zu bewachen. Der Pudel legte sich zu ihren Füßen, und so genossen alle drei die Wohlthat einer sanften und erquickenden Ruhe, bis die Morgenröthe hervorbrach.

Vierzehntes Kapitel.

Robinson und Freitag zimmern ein Floß und fahren nach dem Schiffe. — Das Floß scheitert zuletzt. — Robinson in Lebensgefahr.

Der anbrechende Morgen hatte kaum den äußersten Rand des östlichen Horizonts gerötet, als der muntere Robinson seinen Gefährten weckte, um das Werk, das sie gestern angefangen hatten, zu vollenden. Sie arbeiteten den ganzen Tag über so unverdrossen fort, daß sie noch an demselben Abend mit dem Floße fertig wurden. Sie hatten eine doppelte Reihe von Balken theils durch Stricke, theils durch biegsame und zähe Gerten von indischen Weiden fest aneinandergebunden und damit ein völlig sicheres Fahrzeug hergestellt, das ungefähr zwanzig Fuß lang und fast ebenso breit war. Auch hatten sie die Vorsicht gebraucht, es dicht am Strande und auf Walzen zu erbauen, um es ohne Zeitverlust und ohne große Mühe gleich aufs Wasser bringen zu können. Zum Glück trat auch mit dem Anbruch des nächsten Morgens gerade Ebbe ein; sie säumten daher keinen Augenblick, das Floß vom Strande hinabzurollen, um es mit dem Wasser, das sich mit der Ebbe vom Ufer ins Meer zurückzog, wie auf einem Strome nach dem gestrandeten Schiffe hintreiben zu lassen. So ging die Reise fort, und ehe eine halbe Stunde verstrich, waren sie schon an Ort und Stelle. Wie schlug unserm Robinson das Herz, als ihm das große europäische Schiff vor Augen stand! Er jauchzte laut auf, so beglückte, ja beseligte ihn das Gefühl, auf einem Schiffe zu stehen, das seine Heimat gesehen hatte,